



# ENERGIEWENDE

## KONZEPTE AUS DER METROPOLREGION HAMBURG

ÖFFENTLICHE  
VORTRÄGE

**Donnerstag, 18:15 – 19:45 Uhr,  
Hörsaal B, Martin-Luther-King-Platz 6, 20146 Hamburg**

- 
- 04.04.2019** **Erneuerbare Energien für die Hamburger Fernwärme – Optionen zur Dekarbonisierung einer Schlüssel-Infrastruktur für die urbane Wärmewende**  
Christian Maaß  
Hamburg Institut Research gGmbH
- 
- 11.04.2019** **Stadtklima im Einfluss von Klimaänderung und Energiewende**  
Prof. Dr. K. Heinke Schlünzen\*, Christina Asmus, Louisa Bell, Marita Boettcher, Ge Cheng, Sonja Deckwart, Karolin Ferner, Jana Fischereit, David Grawe, Ana Luevano, Wenbo Tan, Vivien Voss, B. Alexander Voigt  
Universität Hamburg, MIN, FB Geowissenschaften
- 
- 16.05.2019** **Ich geb' mit Wasser Stoff - Die Bedeutung von Wasserstoff für die Energie- und Verkehrswende**  
Thomas Bystry  
Shell Deutschland Oil GmbH / Clean Energy Partnership
- 
- 23.05.2019** **Energiespeicherung im Großen wie im Kleinen - Konzepte und aktuelle Entwicklungen**  
Prof. Dr. Michael Fröba  
Universität Hamburg, MIN, FB Chemie
- 
- 06.06.2019** **Energiekonsum in Privathaushalten: warum nicht weniger, grüner, effizienter?**  
Prof. Dr. Anita Engels  
Universität Hamburg, WiSo, FB Sozialwissenschaften
- 
- 27.06.2019** **Klimawandel & Energiewende - neue unternehmerische Risiken?**  
Prof. Dr. Timo Busch  
Universität Hamburg, WiSo, FB Sozialökonomie
- 

Wir stecken mitten in der **Energiewende**. Bis 2050 wollen wir nicht nur mindestens 60 % unseres Gesamtenergieverbrauchs mit Hilfe von erneuerbaren Energien decken, sondern auch unseren Primärenergieverbrauch um 50 % gegenüber dem Jahr 2008 senken (Ziele der Bundesregierung; jeweils betrachtet über alle Sektoren, wie z.B. Strom, Wärme, Verkehr und Industrie). Auch in Hamburg arbeiten daher Wissenschaftler, Unternehmen und Vertreter der Stadt intensiv daran diese Ziele zu erreichen. Dabei sind, neben der eigentlichen **Technologieentwicklung**, gleichzeitig Aspekte wie die **Wirtschaftlichkeit** und **Bürgerakzeptanz**, aber auch regionale Besonderheiten, zu berücksichtigen. Und dienen diese Maßnahmen tatsächlich dem **Klimaschutz**? Im Rahmen dieser Ringvorlesung, in Zusammenarbeit mit dem Energieforschungsverbund Hamburg, möchten wir diese interdisziplinären Fragen klären und mit Ihnen diskutieren. **Welche Themen bewegen aktuell die Akteure in Hamburg? Wie kann die Vereinbarkeit gelingen? Und gibt es eine Universallösung?**

Mit freundlicher Unterstützung des



Energieforschungsverbund  
Hamburg - EFH

KOORDINATION:  
PROF. DR. MICHAEL FRÖBA /  
DR. ELISABETH ZIEMANN  
ENERGIEFORSCHUNGSVERBUND HAMBURG  
FB CHEMIE  
UNIVERSITÄT HAMBURG

